

BAUMGÄRTNER, Ingrid, Rezension zu: CACIORGNA, Maria Teresa (Hg.), *Le pergamene di Sezze (1181-1347), parte 1-2 (Codice diplomatico di Roma e della regione romana 5, 1-2)*, Rom 1989, in: *Historisches Jahrbuch* 113 (1993) S. 191-192.

CACIORGNA Maria Teresa (Hg.), *Le pergamene di Sezze (1181–1347)*, parte 1–2 (= *Codice diplomatico di Roma e della regione romano* 5, 1–2). Roma, Società Romana di Storia Patria, 1989, XXXVII u. 697 S.

Die vorl., sehr sorgfältige Edition von 166 Urkunden fügt sich in das langjährige Projekt eines *Codice diplomatico di Roma* ein, das die Urkunden Roms und seiner näheren Umgebung erfassen soll und in den letzten Jahren mit einigen in dieser Reihe erschienenen Bänden vorangetrieben wurde. Die publizierten Materialien zur Geschichte der südlazialen Stadt Sezze rekrutieren sich aus dem Bestand des dortigen kommunalen Archivs, der durch Originalurkunden aus anderen Archiven und Abschriften des 18. Jhs. ergänzt wurde. Der Zeitraum, dessen Ende äußerlich durch den Eingriff der ursprünglich stadtrömischen Familien der Conti und Caetani in die Geschichte von Sezze und die damit verbundene Umformung der Kommune in eine Signorie bestimmt ist, spiegelt die Entwicklung der kommunalen Organisation einer Stadt, die durchaus als typisches Beispiel ihrer Region, nämlich des südlichen Lazium, gelten darf. In vielen Punkten unterschieden sich hier die kommunale Ämterordnung und das Notariat (z. B. Datierung nach byzantinischer Indikation) bereits von

Rom. Wertvoll ist ein Überblick zur politischen Organisation der Kommune, zu den tätigen Notaren (*scriniarii*) und den in Sezze tätigen Mitgliedern der römischen Familien Annibaldi und De Ceccano im Anhang. Die Edition gewinnt zudem dadurch an Bedeutung, daß die Region insgesamt bisher schlecht erforscht ist.

*Augsburg/Princeton/USA*

*Ingrid Baumgärtner*